freirad
FREIES RADIO INNSBRUCK

Egger-Lienz-Straße 20/Stöckelgebäude, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/56 02 91 | wir@freirad.at | www.freirad.at
ZVR: 317243531 | UID ATU 53945904

Kontrolle, Krieg und Widerstand: FREIRAD spricht über patriarchale Machtstrukturen

On und Off Air mit Lesungen, Podiumsdiskussion und Workshops

Das Freie Radio Innsbruck organisiert unter dem Titel **"Patriarchale Macht: Zerstörung im Namen der Kontrolle"** eine Veranstaltungsreihe. Als Rahmenprogramm unserer Lehrredaktion mit Schwerpunkt Digitaljournalismus bieten wir nicht nur den Teilnehmer*innen die Chance, sich mit gesellschaftspolitischen Themen auseinanderzusetzen, sondern auch einem breiten Publikum.
Am **Dienstag, 7. Oktober 2025**, liest die Autorin **Marlene Streeruwitz** aus ihrem Werk *Handbuch gegen den Krieg.* Im Anschluss diskutieren **Melina Borčak**, **Kristina Lunz** und **María do Mar Castro Varela** über patriarchale Machtdynamiken, ihre Bedeutung für die Legitimation kriegerischer Handlungen sowie den Einfluss digitaler Kommunikation und medialer Berichterstattung auf Meinungsbildung. Die Lesung und Podiumsdiskussion sind bei freiem Eintritt für alle Interssierten zugänglich.

Einen weiteren literarischen Beitrag gestaltet **Kristina Lunz**, die im FREIRAD-Studio aus *Empathie und Widerstand* liest und damit eine Hörprobe on air aus ihrem neuesten Buch gibt.

Der **Mut Workshop mit den Radikalen Töchtern** aus Berlin am **18. Oktober** bietet Handlungsstrategien und Inspiration. Im Zentrum steht die Idee des „Mut-Muskels" für eine empowernde Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen und deren Sichtbarmachung durch Aktionskunst. Die Stärkung einer kreativen und mutigen Handlungskompetenz ermöglicht Themen aufzubrechen und laut zu sein.

Als **Medienkompetenzstelle** bietet FREIRAD darüber hinaus im Herbst 2025 ein breites **Programm im Bereich Digitalisierung**. Eine eigene Workshopschiene mit nationalen und internationalen Expert*innen sowie die FREIRAD Lehrredaktion mit Schwerpunkt Digitaljournalismus ermöglichen sich kritisch und kreativ mit digitalen Öffentlichkeiten auseinanderzusetzen.

Hard facts:
07.10.2025 ab 18 Uhr Einlass, ca. 18:15 Lesung und ca. 19:30 Podiumsdiskussion in der Kulturbackstube Die Bäckerei; freier Eintritt
18.10.2025 von 10 bis 17 Uhr Mut-Muskel-Workshop mit den Radikalen Töchtern; Ort folgt!; Anmeldungen über janis@freirad.at
weitere Infos und Details zum Programm unter: www.freirad.at

Rückfragehinweise:
Marie Hoffend
marie@freirad.at
+43 512/560291-12
www.freirad.at
Pressematerial

Bild: Grafik Patriarchale Macht: Zerstörung im Namen der Kontrolle unter FREIRAD talks. (© FREIRAD)
Anhang: Informationen zu den Gäst*innen mit Fotos
FREIRAD - Verein zur Förderung der Medienvielfalt und der Freiheit der Meinungsäußerung

freirad
FREIES RADIO INNSBRUCK

Egger-Lienz-Straße 20/Stöckelgebäude, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/56 02 91 | wir@freirad.at | www.freirad.at
ZVR: 317243531 | UID ATU 53945904

Lesung am Di, 07.10. von Marlene Streeruwitz aus ihrem Buch “Handbuch gegen den Krieg”

© *Mafalda Rakoš*

Marlene Streeruwitz, in Baden bei Wien geboren, studierte Slawistik und Kunstgeschichte und begann als Regisseurin und Autorin von Theaterstücken und Hörspielen. Für ihre Romane erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, darunter zuletzt den Bremer Literaturpreis und den Preis der Literaturhäuser. Ihr Roman *Die Schmerzmacherin.* stand 2011 auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis. Zuletzt erschienen der Roman *Flammenwand.* (Longlist Deutscher Buchpreis 2019), die Breitbach-Poetikvorlesung *Geschlecht. Zahl. Fall.* (2021), der Roman *Tage im Mai.* (2023), die Essays *Handbuch für die Liebe.* und *Handbuch gegen den Krieg.* (2024), sowie der Roman *Auflösungen*. (2025).

Diskussion zu Patriarchale Macht am Di, 07.10. mit Melina Borčak, Kristina Lunz und María do Mar Castro Varela

Melina Borčak ist Bestseller-Autorin, Creator und Journalistin, u.a. für CNN, ARD, Deutsche Welle und Arte. Hater sagen: Muslimische, genderwahnsinnige Asyltouristin islamisiert die Lügenpresse. Das stimmt! Ihr Buch *Mekka hier, Mekka da* ist Spiegel Bestseller und handelt davon, wie Sprache und Medien antimuslimischen Rassismus (re)produzieren. Seit über 15 Jahren arbeitet sie u.a. zu den Schwerpunkten Genozide, Rassismus, Bosnien und Medienkritik. Auf verschiedenen Plattformen folgen ihr rund 100.000 Menschen, die den Wert ihrer Arbeit schätzen.

© *Privat*

© *Stevy Hockeppel*

Kristina Lunz ist Unternehmerin, Autorin und Aktivistin. Sie ist CEO des von ihr 2018 mitgegründeten gemeinnützigen Unternehmens Centre for Feminist Foreign Policy, wofür sie ein Jahr später von Forbes als eine der „30 unter 30“ in Europa ausgezeichnet wurde. Im Mai 2024 wurde ihr der German Start-Up Award als *Impact Entrepreneurin 2024* verliehen. Ihr 2022 erschienener und ins Englische übersetzter Bestseller *Die Zukunft der Außenpolitik ist feministisch* brachte sie auf Bühnen in u.a. New York City, Harvard, Oxford, Cambridge, London, Berlin und Brüssel. Im Oktober 2024 erscheint ihr neues Buch *Empathie und Widerstand*, ebenfalls bei Ullstein. Sie erwarb zwei Masterabschlüsse vom University College London und der University of Oxford.

Castro Varela, María do Mar ist Professorin für Allgemeine Pädagogik und Soziale Arbeit an der Alice Salomon Hochschule Berlin. Sie ist Diplom-Psychologin, Diplom-Pädagogin und promovierte Politikwissenschaftlerin und war unter anderem Senior Fellow des Thomas Mann Hauses in Los Angeles und am Institut für die Wissenschaft des Menschen (IWM). Ebenso war sie als Sir Peter Ustinov Gastprofessorin am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien. Sie ist Gründerin und Mitglied des bildungsLab* und Vorsitzende des Berliner Instituts für kontrapunktische Gesellschaftsanalysen.

© *Privat*

Die Podiumsdiskussion wird moderiert von **Marie Hoffend, Freies Radio Innsbruck FREIRAD.**

Mut-Muskel-Workshop am Sa, 18.10. mit den Radikalen Töchtern aus Berlin

Seit 2019 inspirieren Radikale Töchter in ihren Workshops zu wirkungsvollen, außergewöhnlichen Formen der politischen Teilhabe. Ihr Trainingsplan aus Aktion, Kunst und Politik ist darauf ausgerichtet, den Funken zu entfachen – zu zeigen, wie einfach es sein kann, ins Handeln zu kommen. Für eine kritische Masse junger Menschen, die wieder leidenschaftlich brennt: Für Demokratie. Für Menschenrechte. Für soziale Gerechtigkeit.